

- Essenz:** Liebliche Kinder, spendet denen das Wissen, die auch würdig sind. Verschwendet nicht eure Zeit. Fühlt ihren Puls und beobachtet, worauf sich ihre Aufmerksamkeit richtet, während sie euch zuhören.
- Frage:** Wenn ihr in die reine Welt gehen wollt, trifft sehr gute Vorkehrungen. Welche Vorsichtsmaßnahmen solltet ihr beachten?
- Antwort:** In einem Haushalt zu leben und rein wie eine Lotosblume zu bleiben, ist die schwierigste Vorsichtsmaßnahme. Eure Entsagung gilt der gesamten alten Welt. Mit einem Auge seht euer liebliches Zuhause und mit dem anderen Auge euer liebliches Königreich. Seht diese alte Welt nicht, während ihr sie seht. Dies ist eine sehr großartige Vorsichtsmaßnahme. Indem ihr sie beachtet, geht ihr in die reine Welt.
- Lied:** Hab Geduld oh Geist. Die Tage deines Glücks sind nah.

Om Shanti. Kinder, euer Glücksbarometer sollte auf „Hoch“ stehen, sobald ihr dieses Lied hört, denn es gibt wirklich nur Leid in dieser Welt. Alle Menschen sind Atheisten d.h. sie kennen den Vater nicht. Ihr werdet jetzt Theisten. Ihr wisst, dass die Tage eures Glücks vor der Tür stehen. Wo immer ihr auch hinget, stellt euch vor und sagt warum ihr euch Brahma Kumars und Brahma Kumaris nennt. Brahma ist Prajapita, das Kind Shivas. Shiva, der Unkörperliche, wird „Der Allerhöchste“ genannt. Brahma, Vishnu und Shankar sind Seine Kinder. Vishnu und Shankar können jedoch nicht „Prajapita“ (Vater der Menschheit) genannt werden. Prajapita Brahma lebt hier auf der Erde. Seht, ihr müsst diesen Punkt sehr gut verinnerlichen. Lakshmi und Narayan und Radhe und Krishna können auch nicht „Prajapita“ genannt werden. Dieser Titel ist sehr berühmt. Prajapita Brahma hat einen gewöhnlichen Körper und er ist auch nicht der Schöpfer des Himmels. Der Schöpfer des Himmels ist Shiva, der Höchste Vater, die Höchste Seele. Nur der körperlose Höchste Vater kommt und erschafft durch Prajapita Brahma das Paradies. Er hat so viele Kinder. Alle Seelen sind die Kinder des Höchsten Vaters Shiva. Es wird eine sehr gute Methode benötigt, um diese Zusammenhänge zu erklären. Sagt ihnen: „Shiv Baba lehrt uns Raja Yoga. Er lüftet durch Brahma Mund für uns die Geheimnisse des Anfangs, der Mitte und des Endes der Welt. Folglich hört dieser Brahma Shiv Babas Worte als Erster. Dann hört sie auch Jagadamba. Wir sind die Brahma Kumars und Kumaris.“ Man erinnert sich daran, dass eine Kumari erhebt 21 Generationen erhebt und Glück für 21 Leben schenkt. Wir beanspruchen unsere Erbschaft vom Höchsten Vater, der Höchsten Seele, um im Goldenen und Silbernen Zeitalter für 21 Leben glücklich zu sein. Die Bewohner Bharats waren im Goldenen und Silbernen Zeitalter tatsächlich konstant glücklich und alles war zu jener Zeit satopradhan. Nun, Shiva ist auch unser Baba. Brahma ist Dada. Der Eine, der so viele Kinder hat, ist in keiner Weise besorgt. Shiv Baba lehrt uns durch Brahma Raja Yoga. Wir erhalten vom Unbegrenzten Vater unsere Erbschaft. Diese alte Welt ist unrein und nur der Eine Vater läutert sie. Es gibt nur diesen einen Satguru, den Schöpfer des Himmels, der die alte Welt verwandelt. Er ist für alle Seelen der Spender der Erlösung. In der neuen Welt gibt es das Königreich Lakshmis und Narayans. Nur die Gottheiten Bharats werden 84 Mal wiedergeboren. Erklärt das auch den unterschiedlichen Klans. Vereinbart mit ihnen einen Termin und dann sagt ihnen: „Hört diesen Dingen mit voller Aufmerksamkeit zu. Erlaubt eurem Intellekt nicht, umherzuschweifen. Brüder, Schwestern, in Wirklichkeit seid ihr alle Shivas Kinder. Prajapita Brahma steht an der Spitze des Stammbaums der Menschheit. Wir, die Brahmanen, sind die durch Worte geborene Schöpfung

Brahmas. Wir beanspruchen unsere Erbschaft von Shiv Baba. Wir erobern das Königreich der Welt mit Yogakraft und nicht mit physischer Kraft. Wir entsagen nicht unserem Zuhause oder unserer Familie. Wir bleiben daheim. Dies ist eine Schule, um sich von einem Menschen in eine Gottheit zu verwandeln. Kein Mensch kann einen anderen in eine Gottheit verwandeln. Diese Welt ist unrein und der Ganges ist nicht der Läuterer. Die Menschen gehen zwar immer wieder dort hin, um zu baden, aber sie werden nicht rein.“ Ebenso gibt es auch Ravans Beispiel. Sie verbrennen sein Abbild immer und immer wieder, aber er stirbt nicht. Ihr solltet auch ein Poster mit Ravan zeigen. Wenn ihr zu einer großen Veranstaltung geht, nehmt auch euer Photoalbum mit. Sagt den Leuten: „Seht, alle in diesem Album sind die Kinder. Sie haben das Versprechen abgelegt, rein zu bleiben. Sie sind tatsächlich die Kinder Brahmas. Prajapita Brahma ist das Oberhaupt des Stammbaumes der Menschheit. Zurzeit sind wir, praktisch gesehen, Brahma Kumars und Kumaris. Auch ihr seid das, aber ihr wisst es nicht.

In der ganzen Welt gibt es jetzt außer uns keine wahren Brahmanen. Wir sind es, die ein Königreich beanspruchen. Dies ist der Stammbaum der Brahmanen. Sie sind der Haarknoten im vielfältigen Abbild. Kinder, euch wurde erklärt, dass Krishna nicht Gott ist. Die Krishna-Seele verbringt ihre vollständigen 84 Leben hier auf der Erde. Wenn auch ihr das Ende eures 84. Lebens erreicht habt, könnt ihr wieder Gottheiten werden. Wer kann euch verwandeln? Der Vater. Wir studieren Raja Yoga mit Ihm. Sein Lob lautet: „Der Unkörperliche Eine.“ Er ist körperlos und selbstlos. Er muss kommen, um uns zu dienen. Er tritt in dieser unreinen Welt in einen unreinen Körper ein. Die Episode der Gita wiederholt sich jetzt wieder einmal. Der große Krieg fand damals statt und alle Seelen sind wie ein Schwarm Moskitos nach Hause zurückgekehrt. Jetzt ist wieder genau die Zeit gekommen, in der der Höchste Vater, die Höchste Seele, Gott Shiva, zu uns spricht. Er ist der Schöpfer. Im Paradies existierte Lakshmis und Narayans Königreich. Es ist allein die Aufgabe des Vaters, die Welt wieder satopradhan zu machen. Wir sagen zu Ihm: „Baba, Baba!“ und Er kommt definitiv. Man feiert in Bharat Shiv Ratri, die Nacht Shivas. Ihr solltet den Menschen die Bedeutung dieser Begriffe erklären. Schreibt die entsprechenden Punkte auf und verinnerlicht sie. Sie solltet im Intellekt fest verankert sein. Der Intellekt der Kumaris ist gut. Die Menschen waschen den Kumaris die Füße. In Wirklichkeit sind jedoch beide, Kumars und Kumaris rein, aber warum erinnert man sich an eure Namen? Es geschieht, weil ihr jetzt als Kumaris 21 Generationen erhebt. Dieser Respekt für euch hat sich fortgesetzt. Wir verrichten spirituellen Dienst für Bharat. Unser Meister, unsere Unterstützung, ist der Höchste Vater, die Höchste Seele, Shiva. Durch Yoga nehmen wir Kraft von Ihm auf, wodurch wir für 21 Leben immer gesund bleiben. Dies ist eine Garantie. Im Eisernen Zeitalter sind alle Menschen krank und ihr Leben ist kurz. Wie kann es sein, dass ihr im Goldenen Zeitalter so ein langes Leben habt? Es geschieht durch diesen Raja Yoga. Dort gibt es keinen vorzeitigen Tod. Ihr legt einen Körper ab und nehmt einen anderen. Dieser Körper hier ist eine alte Haut. Bleibt in der Erinnerung an Shiv Baba und vergesst alle Beziehungen, einschließlich der zu eurem Körper. Unsere Entsagung ist grenzenlos. Dies ist die spirituelle Pilgerreise des Intellekts. Es sind Menschen, die gewöhnliche Pilgerreisen organisieren. Niemand außer dem Vater, kann uns auf die Pilgerreise des Intellekts führen. Nur wer Raja Yoga studiert, kann in den Himmel gehen. Der Setzling wird jetzt wieder einmal gepflanzt. Wir alle sind die Kinder des Höchsten Vaters. Wir erhalten eine Erbschaft von Shiv Baba. Dieser Dada erhält auch eine Erbschaft von Shiv Baba und auch ihr solltet euer Erbe vom Unbegrenzten Vater beanspruchen. Dies ist ein großes Krankenhaus. Hier werden wir für 21 Leben gesund. Wir verrichten den wahren Dienst an Bharat aus und darum erinnert man sich an uns als die Shiv Shakti Armee. Der Vater sagt: „Befreit euch durch Erinnerung von den Lasten und werdet wieder reine Seelen. Indem ihr dieses Wissen in euch aufnehmt, werdet ihr die Könige der Welt. Wenn wir rein sind, dann können wir Lakshmi oder

Narayan heiraten. Wenn ihr euch nicht hier und jetzt mit allen Tugenden erfüllt und vollständig lasterfrei werdet, wie kann es euch dann möglich sein, dass ihr Lakshmi oder Narayan heiratet? Darum heißt: „Betrachte dich im Spiegel.“ Fragt euch: „Bin ich würdig, Lakshmi oder Narayan zu heiraten?“ Wenn ihr kein vollständiger Zerstörer der Anhänglichkeit werdet, dann seid ihr dazu nicht imstande. Dann werdet ihr nur einfache Bürger. Shiv Baba muss vom Höchsten Wohnort in diese unreine Welt kommen. Er kommt ganz bestimmt, läutert euch und nimmt euch mit zurück nach Haus. Wir müssen hier viele Vorkehrungen treffen. In einem Auge haben wir unser liebliches Zuhause und in anderen unser liebliches Königreich. Wir entsagen der gesamten alten Welt. Während wir zu Hause bleiben, leben wir so rein wie ein Lotos. Im Ruhestand denken ältere Menschen, dass sie sich bemühen sollten, in das Land der Befreiung zu gehen. Zurzeit ist jeder in der Phase des Ruhestandes. Ihr alle habt das Recht, eure Erbschaft vom Vater zu beanspruchen. Vergesst das Land des Leids! Diese Entsagung betrifft den Intellekt. Wir entfernen die alte Welt aus unserem Intellekt und erinnern uns an die neue Welt. Dann, am Ende, führen uns unsere letzten Gedanken zu unserer Bestimmung. Dies ist die großartigste Schule, die Gottväterliche Universität. Gott sagt: „Ich lehre euch Raja Yoga und verwandle euch von Menschen in Gottheiten.“ Ihr solltet das den Menschen entsprechend erklären. Wenn sie zwischendurch Fragen stellen, dann unterbricht das den Wissensfluss. Sagt ihnen: „Setzt euch hin und hört, was wir euch sagen. Wir werden für euch die Geheimnisse des gesamten Kreislaufs lüften. Welche Rolle spielt Shiv Baba im Drama? Wer waren Lakshmi und Narayan? Wir werden euch ihre Biografie erzählen.“ Fühlt den Puls eurer Zuhörer. Prüft ihre Gesinnung und auch, ob sie aufmerksam zuhören oder nur dasitzen wie jemand, der etwas verwirrt ist. Überprüft, ob ihr Blick umherschweift. Auch hier achtet Baba darauf, wer vor Ihm sitzt und vor Glück tanzt. Dies ist der Tanz des Wissens. Gewöhnliche Schulen sind klein. Der Lehrer kann die Schüler sehr gut sehen und sie sitzen da auch in einer bestimmten Anordnung.

Hier sind viele Studenten und man kann euch nicht eurer Leistung entsprechend hinsetzen. Darum gilt es, zu erkennen, wer unkonzentriert ist. Hören sie aufmerksam zu? Lächeln sie? Steigt ihr Glücksbarometer? Spendet denen die Wissensjuwelen, die würdig sind. Verschwendet nicht eure Zeit. Ihr benötigt einen gesunden Menschenverstand, um den Puls der Zuhörer zu fühlen. Die Menschen sind ängstlich. Insbesondere die Sindhis denken, dass die Brahma Kumaris sie vielleicht verzaubern könnten und darum vermeiden sie sogar den Blickkontakt mit euch. Shiv Baba erklärt: „Nur ihr, die Brahmanen, seid trikaldarshi. Darum müsst ihr auch das Geheimnis der 3 Klans erklären. Erklärt auch die Bedeutung von „Hum So“. Es ist falsch, zu sagen: „Ich, die Seele, bin die Höchste Seele.“ Dann sind da auch diejenigen, die an das Brahmelement glauben. Sie sagen: „Ich bin Brahm.“ Maya, das sind die 5 Laster und wir kennen das Brahmelement. Es ist das große Element, wo wir Seelen zuhause sind. Ebenso wie jene, die in Hindustan leben, ihre Religion „Hinduismus“ nennen, bezeichnen sich Sannyasis, die an das Brahmelement glauben, sich selbst als „Brahm“. Das Lob für die Gottheiten lautet „Erfüllt mit allen Tugenden, 16 himmlische Grade vollkommen“. Das Lob des Vaters lautet anders. Eine Seele wird verehrt, wenn sie in einem Körper ist. Es ist die Seele, die rein oder unrein ist. Man kann nicht sagen, dass sie immun gegenüber den Auswirkungen ihrer Handlungen ist. Solch eine winzige Seele spielt eine Rolle von bis zu 84 Leben. Wie kann sie da immun sein gegenüber den Auswirkungen ihrer Handlungen? Baba etabliert jetzt den Frieden. Nun Kinder, welche Rückgabe gebt ihr Baba? Er gibt euch für 21 Leben die Belohnung in Form des Königreichs des Himmels. Was gebt ihr Ihm? Was auch immer jemand gibt – er erhält von Baba eine entsprechende Rückgabe. Brahma war der Erste, der etwas gegeben hat. Shiv Baba ist jedoch der Spender. Könige nehmen niemals etwas in ihre Hand, was jemand anderem gehört. Man sagt, Könige sind die Ernährer des Volkes. Menschen

können nicht als Spender bezeichnet werden. Selbst wenn ihr den Sannyasis usw. etwas gebt, ist Shiv Baba der Spender, der euch eine Belohnung als Rückgabe für eure Wohltaten gibt. Die Menschen sagen: „Gott hat es gegeben. Gott hat es genommen.“ Nun, warum weint ihr dann, wenn jemand stirbt? Weder nimmt Er, noch gibt Er. Es sind die leiblichen Eltern, die euch das Leben schenken und sie leiden, wenn ihr Kind stirbt. Warum sollten sie Leid erfahren, wenn Gott ihnen das Kind geschenkt hätte? Baba sagt: „Ich bin jenseits von Glück und Leid. Dieser Dada hat alles gegeben, was er besaß und daher erhält er auch die vollständige Rückgabe. Kumaris besitzen nichts. Wenn sie von ihren Eltern irgendetwas erhalten, dann können sie es Shiv Baba geben. Mama zum Beispiel war sehr arm, aber seht nur, welche Fortschritte sie macht. Sie dient mit ihrem Körper, Geist und Besitz. Ihr wisst, dass ihr zuerst in das Land des Friedens geht und dann in das Land des Glücks. Wie können wir das Zuhause unserer Schwiegereltern betreten, bevor wir nicht beim Vater waren? Wir sind hier in Madhuban, im Zuhause unserer Eltern. Wir werden zuerst zu unserem Vater und dann in das Zuhause unserer Schwiegereltern gehen. Diese alte Welt ist die Hütte des Leids und das Goldene Zeitalter ist das Haus, das frei von Leid ist. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Entfernt in dieser Zeit des Ruhestandes alles aus eurem Intellekt. Erinnert euch ausschließlich an euer liebliches Zuhause und an euer liebliches Königreich. Werdet vollkommene Zerstörer der Anhänglichkeit.

2. Entsagt auf eine unbegrenzte Weise und geht mit dem Yoga eures Intellekts auf eine spirituelle Pilgerreise. Werdet rein, indem ihr Shrimat befolgt, und dadurch Bharat wahrhaft dient.

Segen: Möget ihr innerlich glücklich sein, alle Krankheiten überwinden und für immer gesund werden.

Man sagt: „Ist der Geist glücklich, dann ist seine ganze Welt glücklich. Ist jedoch der Geist erkrankt, dann erblasst der Körper.“ Wenn ihr euch innerlich wohlfühlt, dann spürt ihr keine körperliche Krankheit. Selbst wenn der Körper krank ist, ist der Geist gesund, denn ihr esst die Nahrung des Glücks. Diese Nahrung vertreibt jede Krankheit und lässt sie euch vergessen. Wenn der Geist glücklich ist, dann sind die Welt und euer Leben es auch und ihr bleibt gesund.

Slogan: Erkennt die Bedeutung der Zeit und seid erfüllt mit allen Schätzen.

***** O M S H A N T I *****